

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am: 17.08.2006
 Druckdatum: 17.08.2006
 Version: 6

1. Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **INTEREX SPRAY**
 Empfohlener Verwendungszweck: Insektenbekämpfungsmittel

Firmenbezeichnung **InterHygiene GmbH**
 Neufelder Straße 30, 27472 Cuxhaven
 Postfach 100 943, 27458 Cuxhaven
 Telefon 04721/73 40-0, Telefax 04721/73 40 20

Notrufnummer: E-Mail: info@interhygiene.de
 Giftnotruf München im Klinikum rechts der Isar

2. Chemische Charakterisierung der Zubereitung**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Bezeichnung:	Cypermethrin
Konzentrationsbereich:	0,08%
Index-Nr.:	257-842-9
CAS-Nr.:	52315-07-8
Gefahrensymbol(e):	Xn, N
R-Sätze:	20/22-37-50/53
Bezeichnung:	m-Phenoxybenzyl-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat
Konzentrationsbereich:	0,8%
Index-Nr.:	258-067-9
CAS-Nr.:	52645-53-1
Gefahrensymbol(e):	Xn
R-Sätze:	20/22-43-50/53
Bezeichnung:	Propan-2-ol
Konzentrationsbereich:	15 - 20 %
Index-Nr.:	200-661-7
CAS-Nr.:	67-63-0
Gefahrensymbol(e):	F; Xi
R-Sätze:	11-36-67
Bezeichnung:	Naphta (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
Konzentrationsbereich:	15 - 20 %
Index-Nr.:	265-151-9
CAS-Nr.:	64742-49-0
Gefahrensymbol(e):	F; Xn; N
R-Sätze:	11-38-51/53-65-67

Klartext der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am: 17.08.2006
Druckdatum: 17.08.2006
Version: 6

3. Mögliche Gefahren

*

Hochentzündlich.

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Berstgefahr der Aerosoldose bei Erwärmung über 50°C.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort (Augen)-Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

*

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Berstgefahr durch Überhitzung.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden. Vollschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am: 17.08.2006
 Druckdatum: 17.08.2006
 Version: 6

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
 Zündquellen fernhalten. Produktkontakt vermeiden.
 Für ausreichende Lüftung sorgen. Flurförderfahrzeuge (Zündquellen) fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdbreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sägemehl) aufnehmen.
 Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung**

Nur zur Verwendung nach Gebrauchsanweisung. Sicherheitshinweise beachten.
 Nach Anwendung für ausreichende Belüftung sorgen.
 Berstgefahr mit Brandausweitung und Verletzungsgefahr bei Brandhitzeinwirkung.

Lagerung

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Schützen vor: Hitzeinwirkung und UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

Lagerklasse: 2B Druckgaspackungen (Aerosolpackungen).

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

*

Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:

Stoffbezeichnung:	Propan-2-ol
CAS-Nr.:	67-63-0
Luftgrenzwert:	500 mg/m ³
Bemerkung(en):	Y
Quelle:	TRGS 900
Bemerkung(en):	Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden.

Stoffbezeichnung:	Propan
CAS-Nr.:	74-98-6
Luftgrenzwert:	1800 mg/m ³

Stoffbezeichnung:	Butan
CAS-Nr.:	106-97-8
Luftgrenzwert:	2400 mg/m ³

Stoffbezeichnung:	Kohlenwasserstoffdämpfe
Luftgrenzwert:	1000 mg/m ³

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am: 17.08.2006
 Druckdatum: 17.08.2006
 Version: 6

Persönliche SchutzausrüstungAtemschutz:

Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz:

Nicht erforderlich

Augenschutz:

Nicht erforderlich

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	Aerosol
Farbe:	farblos
Geruch:	nach Alkohol
Flammpunkt:	< 0 °C
	Die Daten beziehen sich auf das Lösemittel.
Untere Explosionsgrenze:	ca. 1,5 Vol-%
Obere Explosionsgrenze:	ca. 11 Vol-%
	Die Daten beziehen sich auf das Lösemittel.
Dampfdruck: bei 20 °C	ca. 3 - 3,4 bar
Relative Dichte: bei 20 °C	ca. 0,63
Wasserlöslichkeit (g/l):	teilweise löslich
Lösemittelgehalt (%):	ca. 42 %

Explosionsgefahr

Berstgefahr durch Überhitzung

Durch Gebrauch oder unbeabsichtigte Freisetzung Bildung explosionsfähiger Gemische mit Luft möglich

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Nahe Zündquellen (Funken, Flammen, Glut) und hohe Temperaturen (Sonneneinstrahlung, Heizgeräte) vermeiden

Zu vermeidende Stoffe:

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

11. Angaben zur Toxikologie

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am:	17.08.2006
Druckdatum:	17.08.2006
Version:	6

12. Angaben zur Ökologie

*

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

Angaben zur Elimination

Verhalten in Kläranlagen:

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht ins Abwasser.

13. Hinweise zur Entsorgung

*

Entsorgung / Abfall (Produkt):

Schadstoffsammlung der Kommunen

Abfallschlüssel gemäß EAK: z.B. 160504

Verpackungen:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/GGVS, RID/GGVE)**

UN-Nr.:	1950
Klasse:	2
Klassifizierungscode:	5F
Bezeichnung des Gutes:	DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar

Seeschifftransport (IMDG)

UN-Nr.:	1950
Klasse:	2
Verpackungsgruppe:	-
EmS:	F-D, S-U
Proper Shipping Name:	AEROSOLS, flammable
Marine pollutant:	No

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am: 17.08.2006
 Druckdatum: 17.08.2006
 Version: 6

15. Vorschriften

*

KennzeichnungGefahrensymbol(e) und Gefahrenbezeichnung(en) für gefährliche Stoffe und Zubereitungen:

F+ Hochentzündlich

N Umweltgefährlich

R-Sätze:

R12 Hochentzündlich.
 R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

S13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S23 Aerosol nicht einatmen.

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife

S29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

S46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S52 Nicht großflächig für Wohn- und Aufenthaltsräume zu verwenden.

Besondere Kennzeichnungsvorschriften für bestimmte Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Enthält Permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK):

2 (wassergefährdend)

Einstufung gemäß VwVwS, Anhang 4

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

INTEREX SPRAY

Überarbeitet am: 17.08.2006
Druckdatum: 17.08.2006
Version: 6

16. Sonstige Angaben

*

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Relevante R-Sätze (Nummer und Wortlaut):

R12	Hochentzündlich.
R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R36	Reizt die Augen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50	Sehr giftig für Wasserorganismen.
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.